

Beschluss**des Bundesrates**

Verordnung zur Durchführung von Vorschriften des gemeinschaftlichen Lebensmittelhygienerechts

Der Bundesrat hat in seiner 835. Sitzung am 6. Juli 2007 beschlossen, der Verordnung gemäß Artikel 80 Abs. 2 des Grundgesetzes nach Maßgabe folgender Änderung zuzustimmen:

Zu Artikel 13a - neu - (§§ 1 bis 6,

§§ 8 bis 20,

§ 21 Abs. 1 Nr. 1, 2, 3, 6, 7 und 8,

Abs. 2 Nr. 1,

§ 22 Abs. 2 bis 7,

Anlagen 1 und 3 bis 5 EiProdV 1993),

Artikel 22 Nr. 4 (Aufhebung der Eier- und Eiprodukte-Verordnung)

a) Nach Artikel 13 ist folgender Artikel 13a einzufügen:

"Artikel 13a

Änderung der Eier- und Eiprodukte-Verordnung

Die Eier- und Eiprodukte-Verordnung vom 17. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2288), zuletzt geändert durch Artikel 4 der Verordnung vom 9. November 2004 (BGBl. I S. 2791), wird wie folgt geändert:

1. Die §§ 1 bis 6 werden aufgehoben.
2. Die §§ 8 bis 20 werden aufgehoben.

3. § 21 Abs. 1 Nr. 1, 2, 3, 6, 7 und 8 und Absatz 2 Nr. 1 wird aufgehoben.
 4. § 22 Abs. 2 bis 7 wird aufgehoben.
 5. Die Anlagen 1 und 3 bis 5 werden aufgehoben."
- b) In Artikel 22 ist Nummer 4 zu streichen.

Begründung:

Zu Buchstabe a:

Zur Erhaltung der Sicherheit bei Eiern und Eiprodukten in Einrichtungen zur Gemeinschaftsverpflegung müssen die betreffenden Paragraphen der Eier- und Eiprodukte-Verordnung weiter in Kraft bleiben.

Zu Buchstabe b:

Redaktionelle Folgeänderung zu Buchstabe a.